

GESUCHT: DIE BESTE SCHÜLERZEITUNG

Pressemitteilung vom 21. März 2011

„GESUCHT: DIE BESTE SCHÜLERZEITUNG“ startet in Wettbewerbsrunde 2010/2011

Kiel. Die **Jugendpresse Schleswig-Holstein (JPSH)** und das **schleswig-holsteinische Ministerium für Bildung und Kultur** suchen ab Mittwoch, 23. März 2011, die besten Schülerzeitungen des Landes. Damit möchte sich die JPSH bei den jungen Journalisten für deren Engagement bedanken und die geleistete Arbeit würdigen. „Als Helden des Alltags schaffen die Schülerzeitungsmacher zusammen einen Kraftakt: Einer kümmert sich um Werbekunden, andere um gute Interviewpartner, Lehrersprüche und, und, und. Sobald sie ein Gerüst gebaut haben, arbeiten wieder andere jeweils an ihren Teilstücken: Sie schreiben Artikel, fotografieren oder geben ihrer Zeitung im Layout ein einheitliches Gesicht“, sagt JPSH-Projektleiter Marten Rauscher. Da es für viele Jugendliche nicht leicht ist, diese Aufgaben jedes Mal aufs Neue zu meistern, möchten die Organisatoren mit der Aktion „Gesucht: Die beste Schülerzeitung“ das bürgerliche Engagement ins Rampenlicht rücken. Ebenso freut sich bereits jetzt der schleswig-holsteinische Bildungsminister und Schirmherr Dr. Ekkehard Klug über die zu erwartenden Einsendungen, die – wie in den vergangenen Jahren – zeigen werden wie „lebendig, meinungsstark, innovativ und engagiert die Schülerinnen und Schüler an unseren Schulen sind“.

Bei dem Wettbewerb gibt es außer der Würdigung auch Geldpreise sowie erstmalig Jugendpresse-Gutscheine zu gewinnen. Die Preisträger haben so die Möglichkeit, nicht nur 100 Euro für den ersten sowie 50 Euro für den zweiten Platz zu ergattern, sondern auch noch mit einem Gutschein im Wert von 50 Euro ihr Wissen durch die Teilnahme an JPSH-Veranstaltungen zu vertiefen oder alternativ Jugend-Presseausweise für lau zu bekommen. Zudem haben die Journalisten von Morgen die Chance, eine „Mobile Akademie“ zu buchen, bei der JPSH-Vorstandsmitglieder die Redaktionen vor Ort an den Schulen besuchen, um sie fortzubilden oder zu beraten. „Vielleicht hilft dies ja einer Schülerzeitung, nächstes Jahr beim Wettbewerb noch besser abzuschneiden“, sagt JPSH-Vorsitzende Fabia Fürstenaue.

Eine fachkundige Jury aus erfahrenen Journalisten vom Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag, den Kieler Nachrichten, dem NDR und Boyens Medien wird alle Einsendungen unter die Lupe nehmen und anschließend ihr Urteil fällen. Damit alle Schülerzeitungen die gleiche Chance auf diese Auszeichnung haben, werden sie nach Schularten getrennt bewertet.

Um dabei zu sein, kann ab Montag unter www.szw-sh.de das Anmeldeformular heruntergeladen werden. Dieses ist auszufüllen und mit fünf Schülerzeitungsexemplaren aus dem Schuljahr 2010/2011 an die Jugendpresse Schleswig-Holstein, Binzer Weg 13, 24226 Heikendorf, zu senden. Weitere Informationen sind dem Formular zu entnehmen. **Der Einsendeschluss ist am Donnerstag, 5. Mai 2011.**

Die Preisverleihung wird im Rahmen der landesweit größten Veranstaltung zur Aus- und Fortbildung von jungen Medienmachern, dem Jugendpressefrühling, am **Montag, 13. Juni 2011**, in der Jugendakademie Bad Segeberg stattfinden. In dem Zuge haben die Teilnehmer auch die Chance, sich mit anderen jungen Medienmachern zu vernetzen und Kontakte zu knüpfen.

„Gesucht: Die beste Schülerzeitung“ ist der Landeswettbewerb in Schleswig-Holstein des bundesweiten Schülerzeitungswettbewerbs der Länder in Schleswig-Holstein als Projekt der Kultusministerkonferenz in Zusammenarbeit mit der Jugendpresse Deutschland e.V.

Jugendpresse Schleswig-Holstein e.V.

Vereinsitz:
Hamburger Chaussee 36 • 24113 Kiel
Postanschrift:
Binzer Weg 13 • 24226 Heikendorf
Telefon: 0431 / 23 99 33 0
E-Mail: info@jugendpresse-sh.de
Homepage: www.jugendpresse-sh.de

Ansprechpartner:

Marten Rauscher
Projektleiter
Mobil: 0170 / 321 53 11
E-Mail: marten.rauscher@jugendpresse-sh.de

VERANSTALTER:



HAUPTSPONSOREN:



SPONSOREN:



MEDIENPARTNER:



KOOPERATIONSPARTNER:



GESUCHT: DIE BESTE SCHÜLERZEITUNG

Pressemitteilung vom 21. März 2011

„Gesucht: Die beste Schülerzeitung“ ist der Landeswettbewerb in Schleswig-Holstein des bundesweiten Schülerzeitungswettbewerbs der Länder in Schleswig-Holstein als Projekt der Kultusministerkonferenz in Zusammenarbeit mit der Jugendpresse Deutschland e.V.

Die Gewinner von „Gesucht: Die beste Schülerzeitung“ nehmen zudem am von der Jugendpresse Deutschland und der Kultusministerkonferenz organisierten Bundesentscheid, dem „Schülerzeitungswettbewerb der Länder“, teil.

Der Wettbewerb wird unterstützt von den schleswig-holsteinischen Sparkassen, der Provinzialversicherung, Boyens Medien sowie dem Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag, dem NDR, den Kieler Nachrichten, den Lübecker Nachrichten und dem Pinneberger Tageblatt.

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über eine kurze Information. Gern vermitteln wir den Kontakt zu den teilnehmenden Schülerzeitungen und stehen für Interviewwünsche zur Verfügung.

Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck finden Sie unter <http://www.jugendpresse-sh.de/presse/pressebilder/>. Die Ausschreibungsbroschüre mit dem Grußwort des Bildungsministers sowie der Organisatoren steht hier zum Download für Sie bereit: http://www.jugendpresse-sh.de/wp-content/uploads/2011/03/SZW_2011_Broschüre_Online.pdf

Jugendpresse Schleswig-Holstein e.V.

Vereinsitz:
Hamburger Chaussee 36 • 24113 Kiel
Postanschrift:
Binzer Weg 13 • 24226 Heikendorf
Telefon: 0431 / 23 99 33 0
E-Mail: info@jugendpresse-sh.de
Homepage: www.jugendpresse-sh.de

Ansprechpartner:

Marten Rauscher
Projektleiter
Mobil: 0170 / 321 53 11
E-Mail: marten.rauscher@jugendpresse-sh.de

VERANSTALTER:



HAUPTSPONSOREN:



SPONSOREN:



MEDIENPARTNER:



KOOPERATIONSPARTNER:

